

Melodie: *Welch ein Freund ist unser Jesus*

Bibeltext zu den Liedversen: Röm. 5.12-21; Phil. 2.11



Gottes Gnade ist das Größte, was der Schöpfung je passiert!
Gott schon bei der Planung wusste: Über allem Er regiert.
Nichts ist je "der Hand" entglitten, alles war vorher erseh'n.
Das ist Glaubenden ein Zuspruch, jeden Weg mit Ihm zu geh'n.

Durch des Einen Übertretung kam der Tod zu allen hin.
Der regierte die Verfehlen, doch der Herr besiegte ihn.
Nun hat Seine große Gnade Überfließendes getan:
Allen Leben zu gewähren, weil durch sie Er dies jetzt kann.

Retter-Gott ist Er nun allen, allen will ER's zeigen jetzt,
alle sollen Ihn erkennen, weil zur Wahrheit sie gesetzt.
Mühend dieses wir verkünden, weil das Wort es uns bezeugt,
alle Glaubenden Er rettet, nachdem Er sie überzeugt.

Das ist eine Gnadengabe, die so überfließend ist,
weil der zweite Adam – Jesus – in Person sie uns zumisst.
Wie die Vielen einst durch Adam sterbend durch den Tod regiert,
sind dieselben Vielen heute: Lebende von Ihm geführt.

Dies geschieht durch manch' Gerichte, die zum Lernen sind gedacht,
dass die Menschen doch erkennen: Gott hat alles recht gemacht.
Dann wird jede Zunge sagen: Herr, ja Herr ist Jesus Christ'.
Alle Schöpfung wird sich beugen, überzeugt von Gott sie ist.

- Wolfgang Einert -